

Britische Regierung unterstützt weltweit ersten elektrischen Urban Air Port®

- **Urban Air Port® Air-One® steht für einen innovativen Lande- und Startplatz künftiger elektrischer senkrecht startender Fluggeräte (Vertical Take-Off and Landing, eVTOL) – zum Beispiel Lufttaxis oder autonome Drohnen, die Güter und Personen in urbanen Zonen transportieren.**
- **Hyundai Motor Group, Coventry City Council und die britische Regierung sind mit Urban Air Port® eine Partnerschaft eingegangen, um den weltweit ersten Lande- und Startplatz – Air One® – aufzubauen und das Potenzial des urbanen Luftverkehrs aufzuzeigen.**
- **Urban Air Port® reduziert die Staus, verursacht keine Luftverschmutzung und trägt zur Dekarbonisierung der Mobilität bei. Der innovative Lande- und Start-Hub lässt sich in den Verbund von Elektrofahrzeugen und nachhaltigen öffentlichen Verkehrsmitteln integrieren.**
- **In den kommenden fünf Jahren plant das Unternehmen den Aufbau von mehr als 200 emissionsfreien Flugplätzen, um dem weltweiten Interesse nachzukommen.**

Urban Air Port® beschäftigt sich mit der Entwicklung einer vollständig autonomen, innovativen und emissionsfreien Infrastruktur für die künftige Luftmobilität. Die britische Regierung kürte das Unternehmen zum Gewinner der Future Flight Challenge. Mit dem Air-One® Projekt präsentiert Urban Air Port® die Umsetzung einer nachhaltigen Mobilität im urbanen Umfeld – mit dem Ziel, die Überlastungen auf den Strassen zu reduzieren, die Luftverschmutzung zu verringern und letztendlich die innerstädtische Personenbeförderung sowie den Gütertransport ganzheitlich zu dekarbonisieren.

Air-One® ist der weltweit erste voll funktionsfähige urbane Flughafen und zugleich Ladestation für zukünftige eVTOL (electric Vertical Takeoff and Landing) - senkrecht startende und landende Fluggeräte und Flugzeuge wie Frachtdrohnen und Lufttaxis. Noch in diesem Jahr soll Air-One® im Coventry (England) in Betrieb genommen werden.

Die NASA prognostiziert, dass die urbane Luftmobilität allein in den USA über ein Marktpotenzial von bis zu 500 Billionen USD (ca. 413 Mrd. €) verfügt. Ein wesentliches Hindernis stellt aktuell allerdings noch die fehlende Infrastruktur¹ dar, was durch die Gründung von Urban Air Port® gelöst werden soll.

Die Hyundai Motor Group ist mit dem Unternehmen Urban Air Port® eine strategische Partnerschaft für den zukünftigen Ausbau seines Urban Air Mobility (UMA) Geschäftsbereichs eingegangen. Im Rahmen dieser Partnerschaft unterstützt die Hyundai Motor Group die Entwicklung des weltweit ersten voll funktionsfähigen urbanen Flughafens Air-One®. Das südkoreanische Unternehmen plant, seine eigenen elektrischen Senkrechtstarter-Flugzeuge (eVTOL) zu entwickeln und den Sektor der urbanen Luftmobilität zu forcieren. Als Teil dieses Plans dient Air-One® dazu, die Luftfahrzeuge bis 2028 zu vermarkten.

Ricky Sandhu, Gründer und Executive Chairman von Urban Air Port®: „Autos brauchen Strassen. Züge brauchen Schienen. Flugzeuge brauchen Flughäfen. eVTOLs werden Urban Air Ports benötigen. Vor über hundert Jahren hob das weltweit erste Passagierflugzeug ab und legte den Grundstein für die heutige moderne vernetzte Welt. Urban Air Port® wird die Mobilität in unseren Städten verbessern, die Produktivität steigern und helfen, eine führende Rolle hin zu einer sauberen globalen Wirtschaft einzunehmen. Fliegende Autos beflügeln seit langem die Vorstellungen und Fantasien der Ingenieure und der Gesellschaft. Air-One® kommt mit einer innovativen Lösung, die den städtischen Lufttransport voranbringen und eine neue Welt der emissionsfreien Mobilität schaffen kann.“



Pamela Cohn, Chief Operating Officer für die Urban Air Mobility Division von Hyundai Motor:

„Während wir unser eVTOL Programm vorantreiben, ist die Entwicklung der unterstützenden Infrastruktur unabdingbar. Air-One® ist ein einzigartiges Projekt, das bei der Entwicklung eines robusten, zugänglichen und intermodalen Infrastrukturnetzes für die Mobilität der Zukunft wegweisend sein wird. Wir sind froh, Teil dieser Partnerschaft in Grossbritannien zu sein, und freuen uns, sichere, erschwingliche und für die Gemeinschaft zielgerichtete Mobilitätslösungen zu ermöglichen.“

Der ökologische Fussabdruck eines Urban Air Port® ist im Vergleich zu einem traditionellen Hubschrauberlandeplatz um bis zu 60 Prozent geringer. Durch die innovative und modulare Bauweise können die urbanen Flughäfen binnen weniger Tage errichtet und netzunabhängig betrieben werden.

Urban Air Port® ist so konzipiert, dass jedes eVTOL Flugzeug und Fluggerät unterstützt wird und als Drehscheibe für andere nachhaltige Verkehrsmittel wie Elektrofahrzeuge, Elektrobusse und Motorroller verwendet werden kann. Die modulare Bauweise ermöglicht es, dass die Urban Air Ports® leicht demontiert und an alternative Standorte verlegt werden können. Das innovative Konzept bietet sich auch im Rahmen des Katastrophenschutzes an. Drohnen und andere eVTOL können über den Urban Air Port® flexibel Hilfsgüter, Ausrüstung und Menschen dorthin transportieren, wo sie benötigt werden.

Gary Cutts, Direktor der britischen Research and Innovation Future Flight Challenge: *“Urban Air Port® hat das Potenzial, die Städte rund um die Welt zu revolutionieren, indem sie vernetzter und sauberer werden, während sich der Aufbau der ökologischen Wirtschaft beschleunigt. Dieses Projekt erfüllt alle Anforderungen des Future Flight Challenge-Vorhabens. Es steht für Innovation im besten Sinne des Wortes und trägt dazu bei, Grossbritannien als Vorreiter der elektrischen urbanen Luftmobilität zu positionieren.“*

Urban Air Port® hat sich zum Ziel gesetzt, in den nächsten fünf Jahren weltweit über 200 urbane Flughäfen aufzubauen. Das Interesse dazu haben bereits viele Städte weltweit bekundet. Nachdem die Finanzierung von Air-One® gesichert ist, befindet sich Urban Air Port® derzeit in Gesprächen mit Investoren, um die Kommerzialisierung und das globale Wachstum zu beschleunigen.

DAS ELEKTRO-LAND COVENTRY

Urban Air Port® wählte Coventry aufgrund seiner Lage und Bedeutung als Standort für den weltweit ersten Hub. Die traditionsreiche und stark verankerte Automobil- und Luftfahrtindustrie in dieser Region verfügt über grosse Kapazitäten an Fachpersonen, wie sie die künftigen Produktionsstätten benötigen. Zudem macht es die zentrale Lage der Stadt möglich, nahezu jeden Ort des Landes innerhalb von vier Stunden zu erreichen. Im Dezember 2020 wurde Coventry zur besten UK-Stadt für Elektrofahrzeuge gekürt. Air-One® wird während den Feierlichkeiten von Coventry als britische Kulturhauptstadt 2021 vorgestellt und auch in die Commonwealth Games 2022² involviert sein.

Cllr Jim O'Boyle, Mitglied des Coventry City Council Cabinet für Arbeitsbeschaffung und

Wirtschaftsförderung: *“Unsere Stadt ist bekannt für die Unterstützung, mit der wir den E-Transport der Zukunft fördern. Mit diesem Projekt positioniert sich Coventry erneut als Vorreiter neuer Technologien. Es zeigt, wie die Stadt mit verschiedensten Organisationen zusammenarbeitet, um die Zukunft besser und grüner zu machen.“*

Mit Partnern an der Universität Coventry plant Urban Air Port® die Erforschung von Akzeptanz und Verständnis in der Bevölkerung – ein Schlüsselfaktor für das Unternehmen und für die Einführung der neuen Technologien. Am Air-One® Lande- und Startplatz in Coventry finden Live-Vorfürungen von ferngesteuerten Flugzeugen statt, inklusive Steuerung und Überwachung, Laden und Tanken, Beladen mit Waren, Einsteigen von Passagieren, mit begleiteten und unbemannten eVTOL-Fluggeräten. Dabei werden drei Schlüsselmärkte bedient: Passagier-Lufttaxis, autonome Logistikdienste und Notfall-/bzw. Katastrophen-Einsätze.

Malloy Aeronautics, eines der führenden Unternehmen Grossbritanniens für Drohnen-Entwicklung, Logistik und Engineering, arbeitet als Partner mit Urban Air Port® zusammen. Die grossen Last-Drohnen von Malloy Aeronautics werden auf dem Air-One® -Landeplatz vorgeführt.



Bildlegende: Vorführung des Air-One® Landeplatzes im Zentrum von Coventry, mit einem eVTOL der Hyundai Motor Group. Foto Copyright © Urban Air Port Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

* * *

Quellen

¹ <https://ntrs.nasa.gov/citations/20190001472>

² <https://www.independent.co.uk/life-style/motoring/coventry-electric-cars-uk-towns-b1773384.html>

* * *



Die Partner dieses bahnbrechenden Projekts:

- **Hyundai Motor Group:** Wird als Entwickler von elektrischen senkrecht startenden und landenden Fluggeräten und Flugzeugen (eVTOL) in der Gestaltung und der Entwicklung von Infrastrukturen und operativen Abläufen unterstützen.
- **Coventry City Council:** Stellt das Gelände zur Verfügung und engagiert sich via Stadt- und Event-Management.
- **Coventry University & the National Transport Design Centre:** Beratung in menschlichen Aspekten und in der Abbildung von Notfall-Szenarien.
- **Malloy Aeronautics:** Drohnen-Logistik.
- **small.®:** Architektonisches Design und Parent-Unternehmen von Urban Air Port Limited®.

An der Entwicklung von Air-One® beteiligt sich ein industrieweit führendes Team, zu denen einige britische KMU's, Ove Arup und verschiedene Partner zählen, die in der Elektro-Ladetechnologie und in deren Fabrikation eine weltweit führende Positionen einnehmen.

Urban Air Port's® Air-One® stimuliert durch die STEM-Studien auch die Lernenden – ein Faktor, der oft unterschätzt wird. Aktivitäten auf allen Ebenen der Studenten verstärken auch das Interesse und die Auseinandersetzung mit diesen Technologien.

Über Urban Air Port® Limited

Urban Air Port® Limited ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von **small.** (Six Miles Across London Limited). **small.** besteht aus einer Gruppe britischer Design und DeepTech-Unternehmen, die sich auf ein emissionsfreies Mobilitäts-Ecosystem fokussieren. Dazu zählen Unternehmen wie **Urban.AV** (Autonomous Vehicles) in Partnerschaft mit Cambridgeshire County Council; **Urban.MASS** (Mass Transit) in Partnerschaft mit Shildon im Northern PowerHouse und **Urban Air Port®** (Infrastructure-as-a-Service enabling Urban-Air Mobility) in Partnerschaft mit der Hyundai Motor Group. <https://www.urbanairport.co.uk/>

* * *

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Hyundai Suisse

Nicholas Blattner, Tel.: +41 44 816 43 45; Fax: +41 44 816 43 09; Mail: nicholas.blattner@hyundai.ch

Die Medienmitteilungen und Bilder befinden sich zur Ansicht und/oder zum Download auf der Hyundai Medienseite: news.hyundai.ch